

# Theoretische Informatik

Prof. Meer, Dr. Gengler

## Aufgabenblatt 6

Abgabetermin: 07.12.2015

---

Heften Sie unbedingt alle Blätter Ihrer Lösung zusammen und geben Sie oben auf dem ersten Blatt Ihren Namen, Vornamen, und Ihre Übungsgruppe an.

---

### Kriterium für erfolgreiche Bearbeitung des Übungsblattes:

- Bearbeitung von:
- Aufgabe 1,
  - Aufgabe 2, wird aber nicht korrigiert,
  - Aufgaben 14, 15 und 16
- 

#### Aufgabe 1

Bereiten Sie die bis jetzt gehaltenen Vorlesungen nach! Geben Sie ebenfalls an, wieviel Zeit Sie hierfür aufgewendet haben.

#### Aufgabe 2

Schreiben Sie alle in der Vorlesung neu vorgekommenen Definitionen auf!

---

#### Aufgabe 3

Sei  $f$  eine totale monotone Funktion von  $\mathbb{N}$  nach  $\mathbb{N}$  mit folgender Eigenschaft:

$$\forall k \in \mathbb{N} \exists i \in \mathbb{N} : f(i+1) > f(i) + k$$

Sei weiterhin  $L := \{a^{f(i)} \mid i \in \mathbb{N}\}$ .

1. Zeigen Sie mit Hilfe des Pumping Lemmas, dass  $L$  nicht regulär ist.
2. Bestimmen Sie die Kongruenzklassen von  $L$ .

**Hinweis:** Siehe auch Aufgabe 19 von Blatt 4.

#### Aufgabe 4

Beweisen Sie mit Hilfe von endlichen Automaten, dass die regulären Sprachen unter Homomorphismus und inversem Homomorphismus abgeschlossen sind. Verwenden Sie im Beweis weder reguläre Ausdrücke noch Grammatiken.

**Hinweis:** Sei  $h$  ein Homomorphismus. Angenommen,  $L$  werde vom deterministischen endlichen Automaten  $M$  erkannt. Wir erhalten einen endlichen Automaten für  $h(L)$ , wenn vom Zustand  $p$  mit dem Zeichen  $a$  in den Zustand  $q$  übergegangen wird, der beim Automaten  $M$  von  $p$  aus mit  $h(a)$  erreicht wird. Umgekehrt erhalten wir einen endlichen Automaten für  $h^{-1}(L)$ , wenn es von  $p$  aus einen Pfad für  $h(a)$  nach  $q$  gibt, falls von  $p$  mit  $a$  nach  $q$  übergegangen wird.

**Definition:**  $h(L) := \{h(x) \mid x \in L\}$ ,  $h^{-1}(L) := \{x \mid h(x) \in L\}$

**Aufgabe 5**

Sei  $\Sigma = \{a, b, c\}$ , sowie  $h$  und  $g$  Homomorphismen von  $\Sigma^*$  nach  $\Sigma^*$  mit:

$$\begin{array}{ll} h(a) = ab & g(a) = a \\ h(b) = ba & g(b) = c \\ h(c) = ccc & g(c) = \lambda \end{array}$$

1. Geben Sie  $h(L)$ ,  $g(L)$ ,  $h^{-1}(L)$  und  $g^{-1}(L)$  für folgende Sprachen  $L_i$  an ( $i = 1, 2, 3$ ):

$$L_1 := \{acccaa, ababba, \lambda\}, \quad L_2 := \{a^n b^n \mid n \in \mathbb{N}\}, \quad L_3 := \{wccc\overleftarrow{w} \mid w \in \{a, b\}^*\}.$$

2. Sei  $M = (\{1, 2, 5, 6, 7, 8\}, \{a, b, c\}, \delta, \{1\}, \{5, 6\})$  ein nichtdeterministischer endlicher Automaten, mit  $\delta$  gegeben durch:

$\delta$	1	2	5	6	7	8
a	2, 5	5	–	–	–	7
b	–	2	2	–	–	–
c	–	6	–	7	7, 8	8

Konstruieren Sie NFAs die  $h(L(M))$ ,  $g(L(M))$ ,  $h^{-1}(L(M))$  und  $g^{-1}(L(M))$  erkennen.

**Aufgabe 6**

Sei  $\Sigma = \{a, b\}$   $L$  und  $R$  reguläre Sprachen über  $\Sigma$  sowie  $h$  und  $g$  Homomorphismen von  $\Sigma^*$  nach  $\Sigma^*$ . Zeigen Sie, dass dann auch  $g(h^{-1}(L) \cap R)$  regulär ist. [Sie dürfen selbstverständlich die in der Vorlesung gezeigten Sätze benutzen.]

**Aufgabe 7**

Wir betrachten die Sprachen  $L_2$ ,  $L_3$  und  $L_4$  sowie die Sprachen:  $L'_2$ ,  $L'_3$  und  $L'_4$ :

$$\begin{aligned} L_2 &:= \{w \in \{a, b, c\}^* \mid aa, ab, ba \text{ oder } bb \text{ ist Teilwort von } w \text{ oder } w \text{ enthält genau so viele } a\text{'s wie } b\text{'s}\} \\ L'_2 &:= \{a^n b^n \mid n \in \mathbb{N}\} \\ L_3 &:= \{w \in \{a, b\}^* \mid aa \text{ ist Teilwort von } w \text{ oder } bb \text{ ist Teilwort von } w \text{ oder } |w| \text{ ist eine Quadratzahl}\} \\ L'_3 &:= \{a^n \mid n \in \mathbb{N} \wedge n \text{ ist eine Quadratzahl}\} \\ L_4 &:= L((a+b)^* \cdot (aa+bb) \cdot (a+b)^*) \cup \{w \in \{a, b\}^* \mid |w| \text{ ist Primzahl}\} \\ L'_4 &:= \{a^n \mid n \in \mathbb{N} \wedge n \text{ ist Primzahl}\} \end{aligned}$$

1. Geben Sie Homomorphismen  $h_2$ ,  $h_3$  und  $h_4$ ,  $g_2$ ,  $g_3$  und  $g_4$  sowie reguläre Sprachen  $R_2$ ,  $R_3$  und  $R_4$  an, so dass  $L'_i = g_i(h_i^{-1}(L_i) \cap R_i)$  gilt für  $i = 2, 3, 4$ .
2. Zeigen Sie (mit Hilfe der vorhergehenden Aufgabe), dass die Sprachen  $L_2$ ,  $L_3$  und  $L_4$  nicht regulär sind.
3. (Wiederholung) Zeigen Sie, dass die Sprachen  $L_2$ ,  $L_3$  und  $L_4$  die reguläre Pumpingeigenschaft haben.

**Aufgabe 8**

Sei  $\Sigma = \{a, b, c\}$  ein Alphabet. Geben Sie Grammatiken für folgende Sprachen über  $\Sigma$  an

$$\emptyset, \{\lambda\}, \emptyset^*, \{\lambda\}^*, \{a, b, c\}^*, \{a, b\}^+, \{a, b, c\}, \{abc\}, \{a, b, c\}^3$$

**Aufgabe 9**

Wir betrachten das Terminalalphabet  $\Sigma = \{a, b, c\}$ . Geben Sie kontextfreie Grammatiken für folgende Sprachen  $L_i$  an:

$$\begin{aligned} L_1 &:= \{a^{2n} c b^n \mid n \in \mathbb{N}\} \\ L_2 &:= \{w \in \{a, b, c\}^* \mid aba \text{ oder } bab \text{ ist Teilwort } w\} \\ L_3 &:= \{wv \mid v \in \{c\}^*, w \in \{a, b\}^*, |w| = |v|\} \\ L_4 &:= \{a^i b^j \mid i, j \in \mathbb{N}, i < j\} \\ L_5 &:= L_1 \cup L_2 \\ L_6 &:= L_3 \cdot L_4 \end{aligned}$$

**Aufgabe 10**

Wir betrachten das Terminalalphabet  $\Sigma = \{a, b, c\}$ . Geben Sie kontextfreie Grammatiken für folgende Sprachen  $L_i$  an:

$$\begin{aligned} L_1 &:= \{a^{2n}cb^n \mid n \in \mathbb{N}\} \\ L_2 &:= \{w \in \{a, b, c\}^* \mid aba \text{ oder } bab \text{ ist Teilwort } w\} \\ L_3 &:= \{wv \mid w \in \{c\}^*, v \in \{a, b\}^*, |w| = |v|\} \\ L_4 &:= \{a^i b^j \mid i, j \in \mathbb{N}, i < j\} \end{aligned}$$

**Aufgabe 11**

Geben Sie jeweils rechtslineare Grammatiken an, die die Sprachen  $L_i$  erzeugen:

$$\begin{aligned} L_1 &:= \{w \in \{a, b\}^* \mid w \text{ enthält das Teilwort } abaab \text{ nicht}\} \\ L_2 &:= \{w \in \{a, b\}^* \mid \#_a(w) = 3\} \\ L_3 &:= \{w \in \{a, b\}^* \mid \#_a(w) \bmod 3 = 0 \vee \#_a(w) \bmod 3 = 2\} \end{aligned}$$

**Aufgabe 12**

Beweisen oder widerlegen Sie die folgenden Aussagen:

1. Es gibt eine kontextfreie Sprache, die die reguläre Pumping-Eigenschaft nicht hat.
2. Jede kontextfreie Sprache hat die reguläre Pumping-Eigenschaft.
3. Es gibt eine kontextfreie Sprache, die die reguläre Pumping-Eigenschaft hat.
4. Es gibt eine kontextfreie nicht-reguläre Sprache, die die reguläre Pumping-Eigenschaft hat.

**Aufgabe 13 (für gute Studierende)**

Wir betrachten eine beliebige nicht-reguläre Sprache  $L$  über dem einelementigen Alphabet  $\Sigma = \{a\}$ . Es gilt also  $L \subseteq \{a\}^*$ . Zeigen Sie, dass dann  $L^*$  trotzdem regulär ist.

**Aufgabe 14**

Wir betrachten das Terminalalphabet  $\Sigma = \{a, b, c\}$ . Geben Sie kontextfreie Grammatiken für folgende Sprachen  $L_i$  an:

$$\begin{aligned} L_1 &:= \{w \in \{a, b, c\}^* \mid \text{Weder } abba \text{ noch } baab \text{ ist Teilwort von } w\} \\ L_2 &:= \{a^i b^j \mid i, j \in \mathbb{N}, i \neq j\} \\ L_3 &:= \{wcv\overleftarrow{c}w \mid w, v \in \{a, b\}^+\} \\ L_4 &:= \{a^{n+m}b^m c^n \mid n, m \in \mathbb{N}\} \end{aligned}$$

**Aufgabe 15**

Geben Sie jeweils rechtslineare Grammatiken an, die die Sprachen  $L_i$  erzeugen:

$$\begin{aligned} L_1 &:= \{w \in \{a, b\}^* \mid w \text{ enthält das Teilwort } abaab \text{ nicht}\} \\ L_2 &:= \{w \in \{a, b\}^* \mid \#_a(w) \geq 3\} \\ L_3 &:= \{w \in \{a, b\}^* \mid \#_a(w) \bmod 3 = 1 \vee \#_b(w) \bmod 3 = 2\} \\ L_4 &:= \{w \in \{a, b\}^* \mid \#_a(w) \bmod 3 = 1 \wedge \#_b(w) \bmod 3 = 2\} \end{aligned}$$

**Aufgabe 16**

Sei  $\Sigma = \{a, b\}$ ,  $L$  und  $R$  Sprachen über  $\Sigma$  und  $h : \Sigma^* \rightarrow \Sigma^*$  ein Homomorphismus. Beweisen oder widerlegen Sie die folgenden Aussagen:

1.  $h(L \cap R) = h(L) \cap h(R)$
2.  $h^{-1}(L \cap R) = h^{-1}(L) \cap h^{-1}(R)$
3.  $h(L \cup R) = h(L) \cup h(R)$
4.  $h^{-1}(L \cup R) = h^{-1}(L) \cup h^{-1}(R)$
5.  $L = h^{-1}(h(L))$
6.  $L = h(h^{-1}(L))$